

## Jahresbericht 2012/13

- Verein / Mitglieder

Unter dem Motto „Feedback“ sind wir mit einem grossartigen Fachsymposium in das neue Vereinsjahr gestartet!

Die spannenden Referate und Workshops zum Motto brachten den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Erkenntnisse und Anregungen für den Berufsalltag. Zum ersten Mal nahmen auch Kolleginnen aus Deutschland und Österreich am Symposium teil. Speziell organisierten wir ein Vorabendprogramm für interessierte Kolleginnen zum Thema „Wie können wir den Stellenwert der Physiotherapie in der Beckenbodenrehabilitation gegenüber anderen Berufsgruppen stärken?“. Unter kundiger Moderation von Lucrezia Maspoli Büchi wurde rege diskutiert und entstanden Ideen für Lösungsansätze, die nun weiter ausgearbeitet werden müssen. Frau Prof. Dr. Astrid Schämamann danke ich herzlich, für das grosszügige zur Verfügung stellen der Räumlichkeiten an der ZHAW. Ein Dankeschön gilt dem Vorstand, insbesondere Barbara Köhler. ; Sie hat wieder mit grossem Knowhow und Einsatz die Hauptverantwortung für das Durchführen des Symposiums übernommen.

33 Mitglieder und 1 ausserordentliches Mitglied besuchten die 6. Mitgliederversammlung. Das Protokoll ist im Mitgliederbereich auf der Homepage aufgeschaltet.

Die Vorstandsmitglieder Jacqueline de Jong und Helen Gränicher wurden einstimmig wiedergewählt.

Vera Studer trat aus privaten Gründen aus dem Vorstand zurück. Sie war Gründungsmitglied und betreute das Ressort

Öffentlichkeit/Networking. Hiermit möchte ich Vera nochmals für Ihre Arbeit für pelvisuisse danken. Zur Wahl als neues Mitglied des Vorstandes stellt sich Gabriela Meier Soltic zur Verfügung.

Einstimmig wird Gabi gewählt. Auch Ihr möchte ich herzlich danken für Ihre Bereitschaft am Mittwoch in unserem Vorstand.

Helen Gränicher präsentierte die beiden Jahresrechnungen 2011 und 2011/12 und das Budget 2013. Diese Aufteilung ist einmalig und hat mit der Anpassung an das neue Vereinsjahr zu tun. Helen macht darauf aufmerksam dass die Kosten für die neue Website höher ausfallen werden als veranschlagt und deshalb mit einem Verlust im Vereinsjahr 2012/2013 zu rechnen ist.

Claudia Zurbuchen gibt das Amt als Revisorin ab. Margrit Ackermann stellt sich als Nachfolgerin der Wahl. Sie und Martina Aerni werden einstimmig für eine weitere Amtszeit gewählt.

Die Mitgliederzahl ist dieses Jahr auf 98 ordentliche und 2 ausserordentliche Mitglieder gestiegen.

- Auftritt nach aussen

Anhand von Screenshots konnten wir unseren Mitgliedern an der letzten Mitgliederversammlung einen ersten Einblick in unsere neue Website geben.

Ende April dieses Jahres wurde die neue Website definitiv aufgeschaltet. Die Mitglieder haben neu die Möglichkeit unter Therapeutinnen Suche einen Teil Ihres Auftrittes selbstständig zu verwalten. Wir möchten Sie daher nochmals aufmuntern ein Bild sowie einen persönlichen Text aufzuschalten. Sie können dies durch unsere Website-Verantwortliche ausführen lassen. Text und Bild bitte an [gabriela.meier@pelvisuisse.ch](mailto:gabriela.meier@pelvisuisse.ch) senden.

Die direkte Verlinkung unserer Homepage mit der Homepage von SOMT (Lehrgang zum „pelvic specialist“CAS und MAS-Lehrgänge in pelvic physiotherapy) erleichtert den Mitgliedern die Information und das Anmeldeverfahren. Sie können aber auch direkt unter [www.somt.ch](http://www.somt.ch) das Kursprogramm abrufen.

Im Bereich Agenda informieren wir Sie über aktuelle Kurse und Kongresse.

Auch dieses Jahr waren Béatrice Lütolf (Fachkommission Bildung von physioswiss) und Jacqueline de Jong (PT committee der International Continece Society ICS) in internationalen Gremien tätig. Barbara Köhler präsentierte ihre Forschungsarbeit am ICS-Kongress in Barcelona und referierte ebenfalls an verschiedenen Kongressen in Deutschland. Vier Vorstandsmitglieder besuchten den ICS Kongress in Barcelona.

Firmen wie VistaMed, Publicare, Gynofit, Parsenn und Schoeller unterstützen unseren Verein und das Symposium mit grosszügigen Beiträgen. Zusätzlich platzierten wir unser Logo auf dem Flyer eines Gynofit-Produkts. Wir sind sehr bemüht unsere Präsenz in der Öffentlichkeit weiterhin zu erhöhen. Wir möchten auch Sie dazu motivieren – beispielsweise können Sie unser Logo auf der Homepage herunterladen und benützen. (Präsentationen, Flyer....).

- Kurswesen

Zum ersten Mal wurde im August dieses Jahres ein Masterlehrgang in „pelvic physiotherapy“ von SOMT in Interlaken abgeschlossen. 5 Absolventinnen erhielten ihr MAS-Diplom.

Im März 2013 schlossen zudem 10 Absolventinnen erfolgreich den 4. CAS-Lehrgang in „pelvic physiotherapy“ ab.

pelvisuisse gratuliert den erfolgreichen Absolventinnen und wünscht Ihnen viel Erfolg.

In diesem Vereinsjahr wurden folgende Weiterbildungen von pelvisuisse oder in Zusammenarbeit angeboten:

- März 2013 Start des 2. Lehrganges MAS in pelvic physiotherapy.
- September / Oktober 2013 "Lust auf Lust" mit Regina Widmer (Gynäkologin und Sexologin, Solothurn)
- 6. pelvisuisse Symposium und 7. Mitgliederversammlung am 30.11.2013 in Winterthur mit dem Titel „Muskuloskelettale Veränderungen rund um die Geburt – die Rolle der Physiotherapie“
  
- Laufende und geplante Projekte

Unser 7. pelvisuisse-Symposium und Mitgliederversammlung findet am 1. November 2014 in Winterthur statt.

- SOMT Interlaken / Einführungskurs in Beckenboden-Rehabilitation. Teil I: 09.-10.11.2013 oder 19.-20.03.2014, Teil II: 21.-22.03.2014, Teil I kann auch einzeln besucht werden. Dieser soll Interessierten die Gelegenheit geben, einen Einblick in die Thematik zu gewinnen.
- SOMT Interlaken / 05. bis 08.03.2014 Interlaken « International Course on Diagnosis and Treatment of Patients with Chronic Pelvic Pain. Hands on! » mit hochkarätigen Referenten aus Canada, den Niederlanden, Belgien und der Schweiz.
- Weiterer Ausbau der aktuellen neuen Website
- Förderung der Öffentlichkeitsarbeit im Bereich der Beckenbodenrehabilitation – dazu werden wir im Vorstand unsere Ziele zu Beginn des neuen Jahres definieren.

Ich freue mich auf ein neues spannendes Vereinsjahr.

Petra Roth, Präsidentin